

WIR SEGNEIN DIE VERANTWORTLICHEN (REGIERUNG)

Wir segnen den Stadtsenat, den Stadt- und Gemeinderat und die Verwaltung, sowie alle städtischen Aufgabenfelder und Mitarbeiter, die dafür arbeiten, dass die Infrastruktur und die Dienste da sind, die den Frieden und das Wohl der Stadt ermöglichen.

Rathaus – Gebetsrunde um das Rathaus, beim Brunnen usw.

- Bürgermeister Gerald Hackl
- Vize-Bgm. Wilhelm Hauser
- Vize-Bgm. Ingrid Weixlberger
- Vize-Bgm. Dr. Helmut Zöttl
- SR Dr. Michael Schodermayr
- SR Dr. Martin Ritter
- SR Gunter Mayrhofer
- SR Mag. Reinhard Kaufmann
- 28 weitere Mitglieder des Gemeinderats
- Magistratsdirektor Dr. Kurt Schmidl

Mögliche weitere Orte:

Finanzamt: Finanzen von Stadt, Land und Staat; Korruption, Ehrlichkeit

Polizei-Zentrale im Schloss: Sicherheit; gegen organisierte Kriminalität, Drogen

Pfarrgasse (Hotspot des Nachtlebens)

Reithoffer Amtsgebäude: Sozialbereich; Stadtplanung

Kommunalbetriebe Tabor: Infrastruktur, Verkehr, Wasser, Kanalisation, Gas

Bezirksgericht: Gerechtigkeit, Unparteilichkeit, Mediation

Bezirkshauptmannschaft Steyr-Land: Gottes Segen auf den Bezirk Steyr-Land und die ganze Umgebung

Krankenhaus: Medizinische Infrastruktur, Personal, Patienten; Christen im Gesundheitswesen

WEITERE ANLIEGEN:

EINDRÜCKE BEIM GEBET
ODER ERLEBNISSE:

Wia a Sumawind

SEGEN für Steyr

*Suchet das Wohl
(den Schalom) der
Stadt und betet für
sie zum HERRN;
denn in ihrem Wohl
liegt euer Wohl!
(Jeremia 29,7)*

Acht Wochen
(12. 7. – 30. 8. 2018)
Segen und Fürbitte
für Steyr
an Ort und Stelle

WARUM segnen wir?

„Vergeltet Böses nicht mit Bösem und Beschimpfungen nicht mit Beschimpfungen! Im Gegenteil: **Segnet! Denn dazu hat Gott euch berufen, damit ihr dann seinen Segen erbt.**“
(1 Petrus 3,9)

Vor dem Kommen Jesu waren die Leviten und Priester im Alten Bund (5 Mose 10,8) dazu berufen, das Volk Israel zu segnen. Sie legten mit dem aaronitischen Segen den Namen Gottes auf die Menschen. Gott wollte sein Volk dann selbst segnen (4 Mose 6,23ff)!

Durch und in Jesus kommt der Segen Abrahams zu Völkern und Nationen. Alle seine Nachfolger sind berufen, Teil der „königlichen Priesterschaft“ zu sein (1 Petr. 2,7), die für die Menschen betet. Wir sollen ALLE Menschen in Jesu Namen segnen, sogar unsere Feinde (Lukas 6,28).

WIE beten wir?

STELLE DIR STEYR VOR ALS „VOLL GESEGNET“

Wie siehst du die Stadt, wenn Gottes großer SEGEN auf ihr ruht?
Wie sieht die „ideale Version“ von Steyr für dich aus?

Zum Beispiel:

- Steyr (fast) ohne Arbeitslose;
- Steyr als gesündeste Stadt;
- Steyr als Innovations-Hauptstadt, die lebenspendende Ideen in alle Welt exportiert
- Steyr als Stadt der beispielhaften Integration und Versöhnung
- Steyr ohne Schulden
- _____
- _____

Beziehe dieses Segensbild auf den Bereich, für den wir an dem jeweiligen Abend beten:

z.B. Welche Rolle spielt die Stadtregierung, oder die Familien, oder die Medien, etc. in der Verwirklichung dieses gesegneten Steyrs?

BETE MIT OFFENEN AUGEN

- Still sein vor Gott, hinhören, offen sein für Eindrücke
- Kurz in Sprachen beten, wenn es für dich und den Gebetspartner passt
- Konversation mit Gott, ohne Amen, einander als Gebetspartner ergänzend
- So normal mit dem Herrn sprechen, dass Passanten denken, ihr redet einfach miteinander

SEGNE IN JESU NAMEN

- Dass Gott das GUTE, das da ist, vermehrt und ausdehnt, multipliziert (konkret auf den Bereich beziehen, für den wir heute beten)
- Dass Steyr zu einer Stadt wird, die Produkte und Dienstleistungen in alle Welt exportiert, die LEBEN, Gesundheit, Wohlergehen, Segen und Hoffnung bringen
- Dass göttliche Heilung für einzelne Menschen freigesetzt wird, aber auch für das Leben in Familien, Wohnvierteln, Schulen und Betrieben

- Dass das Miteinander immer besser wird, zu einem starken Füreinander wird, weil Feindschaften überwunden werden und Frieden herrscht
- Dass der materielle und soziale Wohlstand (Teil des Schalom Gottes) JEDEN erreicht und ALLE davon profitieren
- Dass Gottes heilende, reinigende, befreiende und alles erneuernde Gegenwart in Steyr so spürbar und erlebbar wird, dass die Stadt als **Christus-Stadt** bekannt wird, und nicht nur als Christkindl-Stadt

NOTIZEN: